

Auch der rasante Vormarsch des *Internet* konnte ohne Schwierigkeiten begleitet werden. Das schuleigene Datennetz wurde im Schuljahr 1996/97 von den eigenen Lehrkräften selbstständig entworfen und außerdem ohne externe Hilfe aufgebaut und gewartet. Es ermöglichte von mehreren Rechnerräumen und Lehrerzimmern den gleichzeitigen Zugriff sowohl auf schuleigene Novell- und Unix-Server, als auch direkt auf das weltweite Internet. Denn das Rechnernetz war seit Herbst 1996 an die Datenauto-bahn des Deutschen Forschungsvereins DFN angeschlossen, an dem auch die Hochschulen und Fachhochschulen arbeiteten.

Der Weg ins neue Jahrtausend

Die langjährige Freundschaft, die über die Hilfsorganisation „Brücke“ mit der polnischen Stadt **Allenstein** (dem heutigen Olsztyn) aufgebaut wurde, mündete 1999 in eine Städtepartnerschaft mit der Stadt Offenburg. Vor diesem Hintergrund ergab sich auch die erste Partnerschaft mit einer ausländischen Schule, als die dortige „*Fachschule für Elektronik und Telekommunikation*“ nach einer Partnerschule suchte. Die Elektroabteilung passte vom Profil und so waren auch Schulvertreter Mitglied in der offiziellen Delegation der Stadt Offenburg, die zur feierlichen Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde im März 1999 nach Allenstein reiste. „*Unsere Herzen sind offen für eure Stadt*“, begrüßte der Vorsitzende des Stadtrats die Offenburger.

Die *Partnerschaft mit Polen* wurde am 5. Oktober 1999 unterzeichnet und durch einen jährlichen gegenseitigen Austausch

*Deutsch-polnische
Begegnung auf dem
Bahnhof Offenburg
2010*

